Bielefelder Zeitung

Dienstag
22.
März

82. Tag des Jahres 2016
284 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 12

06:23 Uhr 18:43 Uhr | 17:48 Uhr 06:02 Uhr

Neumond	erstes Viertel	Vollmond	letztes Viertel
07.04.	14.04.	23.03.	31.03.

Guten Morgen

Frühe SMS

Bei manchen Leuten geht der Nachrichtenverkehr per Mobiltelefon schon am frühen Morgen los. »Hi!« steht da. Oder »Was geht ab?« Sinnfrei in den Tag. Es geht auch anders. Sven hat diese beiden News bekommen: »Wenn früh am Morgen Dein Handy piept, freut sich jemand, dass es Dich gibt! Sendet Dir eine SMS und wünscht Dir heute keinen Stress!« Und: »120 kleine Zeichen, die Dich mit dieser Mail erreichen, wollen Dich heute herzlich grüßen, um Dir den Morgen zu versüßen!« Ist das nicht ein herrlicher Start in den Vormittag... Michael Robrecht

Einbrecher klettert aus Container

Bielefeld (WB). Ein Passant hat am Sonntag den Einbruchdiebstahl in einen Baucontainer an der Zimmerstraße verhindert. Der 25-jährige Mann kam dort gegen 12.15 Uhr zufällig vorbei und sah zunächst die niedergedrückten Elemente eines Bauzaunes. Dann hörte der Mann obendrein noch Geräusche aus diesem Container. Der Zeuge alarmierte die Polizei. Beamte nahmen dann einen 32-jährigen Wohnungslosen fest, der bei ihrer Ankunft aus dem Container kletterte. Der Täter hatte eine Scheibe eingeschlagen und sich dabei an der Hand verletzt. Beute wurde bei dem Mann allerdings nicht gefunden.

Einer geht durch die Stadt

. . . und wird an einem Einkaufsmarkt von zwei jungen Obdachlosen um etwas Geld angebettelt. Statt achtlos zu gehen, fragt er die beiden Männer nach dem Grund für die Obdachlosigkeit, lässt sich ihr Schicksal erklären. Dann zückt er Geldstück aus dem Portemmonaie und wird freudig mit einem »Vergelt´s Gott« verabschiedet. Sehr beeindruckt von diesen Worten ist seit diesem Tag EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Abonnentenservice
Telefon 05 21 / 585-100
Fax 05 21 / 585-371
Anzeigenannahme
Telefon 05 21 / 585-8
Fax 05 21 / 585-480
Geschäftsstelle Jahnplatz
Oberntorwall 24, 33602 Bielefeld
Telefon 05 21 / 5 29 96 41
Fax 05 21 / 5 29 96 60
Lokalredaktion Bielefeld
Stadtredaktion am Jahnplatz
Oberntorwall 24, 33602 Bielefeld
Hans-Heinrich Sellmann 05 21 / 585-556
Stefan Biestmann 05 21 / 585-436
Heinz Stelte 05 21 / 585-256
Michael Diekmann 05 21 / 585-441
Michael Schläger 05 21 / 585-246
Burgit Hörttrich 05 21 / 585-431
Hendrik Uffmann 05 21 / 585-252
Hans-Werner Büscher 05 21 / 585-560
Bernhard Pierel 05 21 / 585-560
Thomas F. Starke 05 21 / 585-559
Jens Heinze 05 21 / 585-253
Uwe Koch 05 21 / 585-380
Sabine Schulze 05 21 / 585-442
Uta Jostwerner 05 21 / 585-250
Volker Zeiger 05 21 / 585-251
Stefanie Hennigs 05 21 / 585-257
Sekretariat
Beate Willer 05 21 / 585-247
Angelika Amri Zai 05 21 / 585-565
Fax 05 21 / 585-498
bielefeld@westfalen-blatt.de
Lokalsport Bielefeld
Ritterstraße 31, 33602 Bielefeld
Arndt Wienböker 05 21 / 585-243
Jörg Manthey 05 21 / 585-322
Fax 05 21 / 585-566
lokalsport@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de

Von August 2016 bis voraussichtlich August 2017 werden die Kanäle unter der Heeper Straße zwischen Kronen- und Huberstraße saniert. | Dann geht auch an dieser Kreuzung nur wenig, denn gearbeitet wird mit Vollsperrung. Foto: Thomas F. Starke

Straßenbau: 186 große und 1000 Routine-Eingriffe

Vollsperrung: Kanalsanierung unter der Heeper Straße dauert ein Jahr

Von Burgit Hörttrich

Bielefeld (WB). In diesem und nächsten Jahr gibt es auf Bielefelds Straßen 186 Baustellen mit Voll- und Teilsperrungen, die das Amt für Verkehr als erheblich einstuft. Dazu kommen nahezu 1000 bauliche Eingriffe in Nebenstraßen.

Anlass sind nicht nur Straßenbaumaßnahmen im klassischen Sinne, die eine Verbesserung für Verkehrsteilnehmer mit sich bringen, sondern auch Arbeiten an Kanälen und Leitungen, Radwegen oder Gleisanlagen. Auch Sanierungsarbeiten an Brücken und Stützbauwerken des Ostwestfalendammes sind aufgeführt. Deshalb müsse die Verkehrsachse zeitweise immer wieder teilgesperrt werden.

In der Heeper Straße werden zwischen Kronenstraße und Am Venn die Kanäle ausgewechselt. Beginn der Arbeiten ist für August 2016 geplant. Die Dauer beträgt ein Jahr. Der Straßenabschnitt wird komplett gesperrt. Zurzeit werden die Kanäle in der parallel verlaufenden Bleichstraße erneuert. Sie ist voll gesperrt. Bereits in den Osterferien soll die Heeper Straße an der Kreuzung zur Viktoria- und Teutoburger Straße voll gesperrt werden – und das für drei Wochen.

> Erst Mitte Mai soll der gesamte Abschnitt wieder frei sein.

Danach verschiebt sich die Baustelle um ein paar Meter auf die Viktoria-Straße, die dann ebenfalls komplett dicht gemacht wird. Im Anschluss wandert die Baustelle zur Teutoburger Straße, die während der Bauphase nur in eine Richtung zu befahren sein wird. Erst Mitte Mai soll der gesamte Abschnitt wieder frei sein. Bis es dann im August zur Vollsperrung der »Heeper« kommt.

Das Amt für Verkehr verspricht, dass in der Umgebung dieser Großbaumaßnahme keine »planbaren Baustellen« vorgesehen seien. Dasselbe gelte für die Umleitungsstrecken. Der Verkehr wird 2016/17 über August-Bebel-Straße, Werner-Bock-Straße, Huberstraße, Oststraße und Oelmühlenstraße umgeleitet. Die Querung der Teutoburger Straße durch die Arbeiten am Lutterkanal sollen bis zum Baubeginn abgeschlossen sein.

Eigentlich sollten die Kanäle unter der Heeper Straße bereits im vergangenen Jahr erneuert werden. Man verzichtete darauf, weil die Jöllenbecker Straße zwischen West- und Melanchthonstraße gesperrt war. Zudem wollte man vermeiden, zwei Hauptverkehrsadern gleichzeitig »vom Netz« zu nehmen.

Nach den Sommerferien beginnt die Erneuerung der Asphaltschicht der Oldentruper Straße zwischen Otto-Brenner- und Stralsunder Straße. Die Verkehrsader soll in Fahrtrichtung stadtauswärts frei bleiben. Stadteinwärts wird eine Umleitungsroute über Ostring, Stieghorster-, Detmolder und Otto-Brenner-Straße ausgeschildert. Dass die Asphaltdecke der Herforder Straße zwischen Nahariyastraße und Willy-Brandt-Platz stadteinwärts saniert werden muss, hält das Amt für Verkehr für unproblematisch: Das soll während der Sommerferien passieren, in Abstimmung mit Arbeiten auf der parallel verlaufenden August-Bebel-Straße.

Gericht erlaubt LED-Wand

Bielefeld (bp). Diese Mitteilung mussten die Mitglieder der Bezirksvertretung Mitte erst einmal sacken lassen: Das Verwaltungsgericht Minden nämlich verpflichtet die Stadt, das Aufstellen einer 3,80 mal 2,90 Meter großen LED-Wand in der Fußgängerzone zu genehmigen. Die Videowand soll in sechs Meter Höhe an der Ecke Bahnhof-/Stresemannstraße angebracht werden. Eigentlich nämlich gilt im Bereich der Bahnhofstraße eine Gestaltungssatzung, über deren Regeleinhaltung die Bezirksvertretung streng wacht – aber nur bislang.

Denn mit dem Urteil vom Februar 2016 hat das Gericht gleichzeitig auch die Reglungen der Satzung in Bezug auf Werbeablagen für unwirksam erklärt. Bedeutet: In Zukunft muss an der Fußgängerzone großflächige Fremdwerbung genehmigt werden. Das Bauamt will zunächst einmal das Urteil auswerten und dann in Abstimmung mit dem städtischen Rechtsamt beraten, wie weiter vorzugehen ist.

Protest gegen Hundesteuer

Bielefeld (WB). Ein Bündnis plant mehrere Aktionen, um die geplante Erhöhung der Hundesteuer doch noch zu verhindern. So seien innerhalb von zehn Tagen 750 Unterschriften gesammelt worden – auch im Rahmen einer Online-Petition, berichtet Mitinitiatorin Claudia Paulenz. Zudem solle es einen Protestmarsch geben.

Wie berichtet, sollen Hundehalter künftig 144 statt bisher 120 Euro für ihre Vierbeiner ausgeben. Der Vergleichswert in Herford liegt bei nur 80 Euro. In Gütersloh müssen Herrchen und Frauchen lediglich 70 Euro zahlen, in Paderborn 72 Euro. »Wir machen das nicht nur, weil wir selbst Hundehalter und somit betroffen sind«, behauptet Claudia Paulenz. »Uns geht es um Ältere und andere Benachteiligte, bei denen oft ein Hund der noch einzige Lebensunterhalt ist.«

CDU-Vorstand kandidiert erneut

Bielefeld (WB). Die CDU veranstaltet am Freitag, 8. April, ihren Kreisparteitag in der Ravensberger Spinnerei. Im Mittelpunkt steht die Wahl des Kreisvorstandes. Der Vorstand mit Andreas Rüther als Chef, seinen Stellvertretern Lena Strothmann und Bernd Henrichsmeier stellt sich wieder zur Wahl. Neu gewählt wird ein Mitgliederbeauftragter. Die CDU hat diese Position, vorgesehen für alle Ebenen bis zum Ortsverband, in ihre Satzung geschrieben. Er oder sie soll sich um die Mitglieder kümmern und neue gewinnen. Die CDU Bielefeld zählt 1200 Mitglieder, Parteisprecher Vincenzo Copertino geht davon aus, dass mehr als 300 zum Parteitag kommen. Beginn ist um 17.30 Uhr.

Österliches Open-Air auf dem Jahnplatz

Katholische Kirche veranstaltet ungewöhnliche Projekte – Gottesdienst beim WESTFALEN-BLATT am 30. Oktober

Von Stefan Biestmann

Bielefeld (WB). Es sind ungewöhnliche Wege, die die katholische Kirche in Bielefeld beschreitet: Nach dem Konzert mit Dschungelcamp-Teilnehmer Gunter Gabriel im Gemeindehaus Schildesche sind zu Ostern Open-Air-Veranstaltungen auf dem Jahnplatz und im Herbst ein Gottesdienst beim WESTFALEN-BLATT geplant.

»Wir wollen einfach mal etwas anderes versuchen und wollen alte Traditionen mit neuen Inhalten füllen. Die Kirche muss sich mehr öffnen und nach draußen gehen«, sagt der Schildescher Pastor Herbert Bittis. Er ist gemeinsam mit Gemeindereferentin Regina Beissel verantwortlich für die Initiative »Gast & Haus« – ein seit zwei Jahre bestehendes Modellprojekt im Erzbistum Paderborn. Gottesdienste an ungewöhnlichen Orten sind dabei ein Teil des Konzepts. So gab es schon Messen im Bauernhaus-Museum, in der Bahnhofshalle, im Tierheim und bei Unternehmen wie Goldbeck oder Mercedes. »Um präsent zu sein, müssen wir in die Stadt gehen und auch eine andere Sprache und andere Schauplätze finden«, sagt Regina Beissel.

Die Ostertage seien »der Dreh- und Angelpunkt des christlichen Glaubens«, betont Pastor Bittis. Die katholische Kirche hat sich für dieses Fest etwas ganz Besonderes ausgedacht. An vier Tagen in Folge bietet das Projekt »Gast & Haus« Open-Air-Veranstaltungen an – ohne Eucharistiefeier. Treffpunkt ist jeweils an der Jahnplatzuhr. Am Gründonnerstag von 22.30 bis 23.30 Uhr geht es um »Zeit zum Essen«, am Karfreitag von 18 bis 19 Uhr um »Zeit zum Sterben«, am Karsamstag von 10 bis 11 Uhr um »Zeit zum Klagen« und am Ostersonntag von 18 bis 19 Uhr um die »Zeit zum Aufstehen«. Geplant seien jeweils ein Gebet, ein Ritual, eine Segnung und ein Gedankenaustausch, sagt Pastor Bittis.

Abgerundet wird die Oster-Themenreihe dann am Ostermontag um 18 Uhr im »Gast & Haus«-Raum an der Ringenbergstraße 12. Bei der »Zeit zum Feiern« wird dann der Hamburger Liedermacher Tobias Tadday spielen.

»Alte Traditionen mit neuen Inhalten füllen«: Pastor Herbert Bittis und Gemeindereferentin Regina Beissel sind verantwortlich für das Modellprojekt »Gast & Haus« der katholischen Kirche. Foto: Thomas F. Starke

Am Sonntag, 30. Oktober, um 18 Uhr veranstaltet die katholische Kirche einen Gottesdienst im WESTFALEN-BLATT-Druckzentrum am Beckhof in Sennestadt – mit anschließender Führung (Anmeldungen sind nicht nötig). »Der Ort gibt auch immer das Thema des Gottesdienstes vor«, sagt Pastor Bittis. »Die Verbindung zwischen der uralten Bibel und dem Geruch nach Druckerschwärze ist etwas Besonderes.« Medienunternehmen spielten eine besondere Rolle in der heutigen Zeit. »Sie verbreiten Nachrichten und entscheiden mitunter auch, was verbreitet wird«, sagt Bittis.

Am 1. Oktober wird es ebenfalls spannend: Dann findet schließlich im »Gast & Haus« eine Lesung mit Bestsellerautor Andreas Kollender statt, der seinen Spionagethriller »Kolbe« vorstellt. Weitere Infos zum Programm gibt es hier:

@ www.gastundhaus.de